

Interview zur Mitarbeit im Kreisjugendparlament

Was machst Du als Abgeordnete/r des Kreisjugendparlamentes:

Carolin: Ich engagiere mich für die Interessen der Kinder und Jugendlichen in meiner Gemeinde.

Jost: Ich finde es wichtig, dass Jugendliche die Möglichkeit bekommen, ihre Interessen einzubringen und bei Entscheidungen, von denen sie betroffen sind, auch mitreden und mitbestimmen dürfen.

Monique: Wir unterstützen und helfen Jugendlichen bei Problemen z. B. wenn es um die Einrichtung oder Ausstattung von Jugendräumen geht, um bessere Busverbindungen oder um mehr und attraktive Freizeitangebote für Jugendliche im Landkreis geht.

Warum engagierst Du Dich gerade im Kreisjugendparlament?

Hetti: Die Arbeit macht mir Spaß und ich habe viele nette Leute kennen gelernt, denen ich sonst wahrscheinlich nie begegnet wäre.

Julia: Ich finde es schön, dass ich dazu beitragen kann, dass Jugendliche ihre Wünsche verwirklichen können.

Erik: Am Anfang wollte ich nur wissen, was ein Kreisjugendparlament ist und macht. Dann habe ich festgestellt, dass die Arbeit Spaß macht und sinnvoll ist.

Was gefällt Dir besonders an der Arbeit im KJP?

Thorsten: Mir gefällt die Zusammenarbeit mit den anderen Abgeordneten. Wir diskutieren über unsere Projekte, tauschen Erfahrungen aus und lernen so gegenseitig voneinander.

Julia: Ich finde es gut, dass Jugendliche ein Mitspracherecht haben. Durch das KJP haben wir viel bessere Chancen, dass unsere Meinung beachtet und gehört wird.

Erik: Mir macht es Spaß, mit anderen Jugendlichen Seminare oder Events wie Rocknächte zu planen und dann auch selber durchzuführen. Wir machen selber etwas. Das finde ich gut.

Was würdest Du als besonderes Highlight Deiner bisherigen Arbeit im KJP bezeichnen.

Carolin: Die Seminare finde ich sehr schön, da wir da gemeinsam ein Wochenende verbringen, unsere Projekte planen aber auch gemeinsam sehr viel Spaß haben können.

Hetti: Für mich war die Fahrt nach Berlin zum Ende der letzten Wahlperiode etwas Besonderes. Berlin ist eine tolle Stadt und wir haben bei einem Besuch im Bundestag gesehen, wie die „große Politik“ funktioniert. Außerdem haben wir unsere „Kollegen“ vom Kinder- und Jugendparlament Charlottenburg - Wilmersdorf getroffen und uns mit ihnen darüber unterhalten, wie Jugendbeteiligung in einer Großstadt funktioniert.

Du möchtest auch im KJP aktiv werden oder weitere Infos und Kontaktpersonen erfahren? Dann klick [hier](#)